

# Anlage 7

## Berichtspflichten des Zuwendungsempfängers

### Zukunftsenergieprogramm (ZEP) Kommunal

(Spez. Ziel 8, Prioritätsachse C, Output Indikator 17 (CO 34): Jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen, Spez. Ziel 8, Prioritätsachse C, Output Indikator 18: Anzahl der energetisch sanierten Gebäude)

#### Erläuterungen

Mit der Bewilligung des Vorhabenantrags im Rahmen des EFRE-Programms Saarland sind die Vorhabenträger verpflichtet Auskunft zu geben über den tatsächlichen Fortschritt der Vorhabenumsetzung. Die Daten dienen der Begleitung und Bewertung des laufenden Programmfortschritts. Daher ist es wichtig, dass die Vorhabenträger die Erhebung der Daten gewissenhaft und sorgfältig beantworten. Die Angaben betreffen den unmittelbaren Output der Vorhaben wie auch ihre Auswirkungen auf die so genannten Querschnittsziele des Operationellen Programms.

Bei Vorhaben mit einer mehrjährigen Laufzeit sind die Angaben für jedes Jahr der Vorhabenlaufzeit einzeln zu machen (bitte keine Addition der Vorjahrswerte!).

Einsendefrist für den Erhebungsbogen: **15. Januar des Folgejahres**

Einzusenden an:

**Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie**

Referat F/3

Franz-Josef-Röder-Straße 17

66119 Saarbrücken

#### **Erläuterungen zur Erfassung des Projektfortschritts:**

OI 17: Die erhobenen Zwischenstände beziehen sich auf die erzielte Verringerung der Treibhausgasemissionen durch im vorangegangenen Jahr fertiggestellte Teilprojekte. Nach Projektabschluss werden die Ergebnisse der Projektlaufzeit kumuliert berichtet sowie die fortan durch das geförderte Projekt auftretenden jährlichen Einsparungen.

OI 18: Die hier erhobenen Werte beziehen sich auf die Anzahl der Gebäude, an denen im Rahmen des Förderprojektes im vergangenen Jahr die energetischen Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen werden konnten (nach Vorhabenabschluss: alle im Rahmen des Projektes sanierten Gebäude kumuliert).

## Zukunftsenergieprogramm (ZEP) kommunal (Spez. Ziel 8, Prioritätsachse C) Erhebungsbogen

FMI-Nr:

(FMI-Nr. ist nicht vom Antragsteller auszufüllen)

Vorhabentitel:

Antragsteller:

**Beim vorliegenden Erhebungsbogen beziehen sich die Angaben auf einen**

- Jahresbezogenen Zwischenstand  
(keine Kumulierung der Daten mit Vorjahren, Stichtag 31.12. des Vorjahres)**
  
- Endstand nach Vorhabenabschluss (kumulierte Daten)**

**Wenn Sie zusätzlich Korrekturen der Angaben zu den vorhabenbezogenen oder den Querschnittsziel-Indikatoren vornehmen wollen, die Sie im Vorjahr gemacht haben, dann nutzen Sie bitte dazu die dafür vorgesehenen Felder am Ende dieses Erhebungsbogens!**

## A – Vorhabenbezogene Indikatoren

### 1. Um welche Art von Projekt handelt es sich?

- a) Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung im Gebäudebestand
- b) Thermische Solarkollektoranlagen
- c) Holzfeuerungsanlagen
- d) Entwicklungs-, Pilot- und Demonstrationsvorhaben
- e) Energiekonzepte und Machbarkeitsstudien
- f) Umrüstung auf hocheffiziente Straßenbeleuchtung
- g) Förderung von Wärme- bzw. Kältenetzen und deren Erzeugungsanlagen

Wenn Sie in Frage 1 die Antwortmöglichkeit a) oder b) oder c) oder f) oder g) gewählt haben, beantworten Sie bitte die folgende Frage:

### 2. Wie viele Tonnen CO<sub>2</sub>-Äq. konnten durch das geförderte Projekt im vorangegangenen Jahr (nach Vorhabenabschluss: über die Laufzeit der Projektförderung kumuliert) eingespart werden?

Anzahl der Tonnen CO<sub>2</sub>-Äq. pro Jahr  
(Angaben mit 2 Nachkommastellen)

Wenn Sie in Frage 1 die Antwortmöglichkeit a) gewählt haben, beantworten Sie bitte die folgende Frage:

### 3. An wie vielen Gebäuden konnte im vorangegangenen Jahr (nach Vorhabenabschluss: über die Laufzeit der Projektförderung kumuliert) im Rahmen des geförderten Projektes die energetischen Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen werden?

Anzahl energetisch sanierter Gebäude

*Nur nach Vorhabenabschluss auszufüllen (bei Wahl der Antwortmöglichkeit a) oder b) oder c) oder f) oder g)):*

**4. Wie viele Tonnen CO<sub>2</sub>-Äq. werden durch das geförderte Projekt fortan jährlich eingespart?**

*Anzahl der Tonnen CO<sub>2</sub>-Äq.  
(Angaben mit 2 Nachkommastellen)*

## B – Querschnittsziel Indikatoren

Die Europäische Kommission verlangt auch eine Einschätzung der Wirkungen der geförderten Projekte auf die so genannten Querschnittsziele der nachhaltigen Entwicklung, der Gleichstellung von Männern und Frauen und der Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung auf der Ebene des EFRE Programms. Positive Beiträge zu den Querschnittszielen sollen nach Möglichkeit von den Vorhaben erbracht werden. Bitte machen Sie im Folgenden Angaben dazu, ob und ggf. wie sich Ihr Vorhaben konkret auf diese Ziele auswirkt.

### 1.Nachhaltige Entwicklung

Eine ökologisch nachhaltige Entwicklung zielt auf eine umweltgerechte, die natürlichen Lebensgrundlagen erhaltende Entwicklung.

a. **Sind von Ihrem Vorhaben erhebliche negative Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten und wenn ja, wie werden diese verringert?**

a) Erhebliche Steigerung von Emissionen in die Luft, Boden oder Wasser

b) Erhebliche Steigerung des Energieverbrauchs

c) Erhebliche Beeinträchtigung von biologischer Vielfalt, Flora und Fauna

d) Erhebliche Auswirkungen auf die Landschaft oder das kulturelle Erbe

e) Erhebliche Auswirkungen auf die Flächennutzung

f) Erhebliche Steigerung der Lärmbelastungen

g) Sonstige, und zwar

**b. Bitte benennen/ beschreiben Sie ggf. konkret, wodurch diese negativen Auswirkungen verringert oder ausgeglichen werden:**

Fragennummer	Geplante Aktivität/Ursache des beabsichtigten Effekts
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

**c. Gehen von Ihrem Vorhaben positive Auswirkungen auf die Umwelt aus und wenn ja, welche?**

- a) Verringerung von Emissionen in die Luft
- b) Verringerung des Energieverbrauchs
- c) Verbesserung von biologischer Vielfalt, Flora und Fauna
- d) Verbesserung der Materialeffizienz
- e) Aufbau und Weitergabe umweltrelevanten Wissens
- f) Umweltfreundliche Beschaffung
- g) Positive Umweltwirkungen von angestoßenen Investitionen und angestoßenem Konsum
- h) Sonstige, und zwar

- d. **Bitte benennen/ beschreiben Sie, wodurch der positive Effekt Ihres Vorhabens hervorgerufen wurde und fügen Sie nach Möglichkeit einen Beleg bei. (Verweise auf ohnehin zu erbringende Belege, die im Zusammenhang des Mittelabrufs / Verwendungsnachweises vorzulegen sind, z.B. Foto, Plan, Rechnung, Berechnung)**

Fragennummer	Ursache des hervorgerufenen Effekts	Art des Beleges
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

## 2. Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung

- a. **Bitte geben Sie an, wenn Ihr Vorhaben einen Beitrag zur Chancengleichheit oder Nichtdiskriminierung leistet.**

- a) Bauliche Barrierefreiheit
- b) Inklusion behinderter Menschen
- c) Sensibilisierung der Antragsteller hinsichtlich diskriminierungsfreier Gestaltungsmöglichkeiten der Vorhaben
- d) Integration von Migrantinnen und Migranten
- e) Diversity Management
- f) Schulungen, Veranstaltungen
- g) Sonstige, und zwar

- b. **Bitte benennen/ beschreiben Sie, wodurch der positive Effekt Ihres Vorhabens hervorgerufen wurde und fügen Sie nach Möglichkeit einen Beleg bei. (Verweise auf ohnehin zu erbringende Belege, die im Zusammenhang des Mittelabrufs / Verwendungsnachweises vorzulegen sind, z.B. Foto, Plan, Rechnung, Berechnung)**

Fragennummer	Ursache des hervorgerufenen Effekts	Art des Beleges
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### 3. Gleichstellung von Männern und Frauen

- a. **Bitte geben Sie an, wenn Ihr Vorhaben einen Beitrag zur Gleichstellung von Männern und Frauen leistet.**

- a) Berücksichtigung unterschiedlicher Lebens- und Arbeitssituationen von Männern und Frauen
- b) Arbeitszeitregelung, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert
- c) Spezielle Einrichtungen, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtern
- d) Arbeitsplätze speziell für Frauen
- e) Führungspositionen speziell für Frauen
- f) gleichberechtigte Teilhabe von Männern und Frauen an Diskussions- und Entscheidungsprozessen
- g) Sonstige, und zwar



- b. **Bitte benennen/ beschreiben Sie, wodurch der positive Effekt Ihres Vorhabens hervorgerufen wurde und fügen Sie nach Möglichkeit einen Beleg bei. (Verweise auf ohnehin zu erbringende Belege, die im Zusammenhang des Mittelabrufs / Verwendungsnachweises vorzulegen sind, z.B. Foto, Plan, Rechnung, Berechnung)**

Fragennummer	Ursache des hervorgerufenen Effekts	Art des Beleges
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

*Weitere Hinweise und Anmerkungen zu den Angaben (optional):*

**Korrekturen der im Vorjahr gemachten Angaben:**

## A. Vorhabenbezogene Indikatoren

Nummer der Frage	Berichtsjahr	Alte Angabe	Korrigierte Angabe

## B. Querschnittszielbezogene Indikatoren

Nummer der Frage	Berichtsjahr	Alte Angabe	Korrigierte Angabe

<i>Ort, Datum</i>	<i>Unterschrift der zeichnungsberechtigten Person</i>
<input type="text"/>	<input type="text"/>